

**Herzliche Einladung zu einem
besonderen Klassik-Konzert**

**am Samstag, den 15. Februar 2025 um 16 Uhr
präsentiert der Salon B am See
in der Dorfkirche Groß Glienicke**

das Trio Slevogt

**Barbara Schmidt-Gaden, Mezzosopran
Tomoko Nishikawa, Klavier
Tilbert Weigel, Viola**



Ein schönes und selten gehörtes Programm für Mezzosopran, Viola und Klavier. Mit Werken von Brahms, Mendelssohn, Gerster, Reger, Bruch, Vaughan Williams und Bridge

Cordula Benndorf, Braumannweg 7A, 14476 Potsdam,
Mobil: 0172 590 54 11, email: c.benndorf@yahoo.de

Barbara Schmidt-Gaden

Im Chor ihres Vaters, dem weltbekannten Tölzer Knabenchor, bekam Barbara Schmidt-Gaden (als einziges Mädchen) prägende musikalische Impulse, bevor sie ihre solistische Laufbahn als Mezzosopran bzw. Alt begann.

Neben ihrem Vater zählten bei Gesangsstudien in Bern, Mannheim, New York und Bayreuth auch Hanno Blaschke, Elisabeth Glauser, Katharina Dau, Peter Sefcik, Daniel Ferro, Anna Reynolds und Gudrun Ayasse zu ihren prägenden Lehrerinnen und Lehrern.

Nach erfolgreichen Wettbewerbsteilnahmen wurde Barbara Schmidt-Gaden mit dem Stipendium des Richard-Wagner-Verbandes und dem Förderpreis der Richard-Strauss-Gesellschaft München ausgezeichnet.

Viele Jahre war Barbara Schmidt-Gaden Mitglied im Ensemble „Vocal de Lausanne“ unter der Leitung von Michel Corboz.

An den Staatstheatern am Münchner Gärtnerplatz (2001 bis 2007) und in Oldenburg (2008 bis 2010) gestaltete sie zahlreiche Partien ihres Faches wie etwa Dorabella in Mozarts „Cosi fan tutte“, Charlotte in Massenets „Werther“ oder Angelina in Rossini's „La Cenerentola“ unter der Leitung von Constantinos Carydis, der sie u.a. bei einem Liederabend begleitet hat.

Seit ihrer Rückkehr in die bayerische Heimat intensivierte Barbara Schmidt-Gaden ihr Engagement im Konzertfach und konnte Erfolge in Werken vom Barock bis zur zeitgenössischen Musik feiern, wie anlässlich der Uraufführung des Oratoriums „MenschenZeit“ von Lothar Voigtländer. Am Anhaltischen Theater Dessau debütierte sie 2016 in Wagners „Fliegendem Holländer“ als Mary.

2015 wurde sie darüber hinaus zur Geschäftsführerin des Tölzer Knabenchores ernannt und begleitete dabei das weltbekannte Ensemble in eine neue Generation.

Barbara Schmidt-Gaden gehört dem Konzertchor des Bayerischen Rundfunks seit 2013 an.

Tomoko Nishikawa, geboren in Tokio und seit ihrem 13. Lebensjahr in Deutschland lebend, absolvierte ihr Klavierstudium bei Prof. Ludwig Hoffmann und Prof. Margarita Höhenrieder an der Hochschule für Musik in München mit Meisterkassenabschluss und Kammermusik als zweitem Hauptfach.

Sie ist Preisträgerin in Solo- und Kammermusikwettbewerben, u.a. ersten und Sonderpreis beim internationalen Kammermusikwettbewerb „Citta di Finale Ligure“ in Italien.

Seit 1995 hat sie einen Lehrauftrag als Korrepetitorin an der Hochschule für Musik und Theater in München, von 2002 bis 2007 zusätzlich einen weiteren Lehrauftrag an der Hochschule für Musik Nürnberg-Augsburg. Sie ist bei internationalen Meisterkursen und Wettbewerben eine gefragte Pianistin.

Tilbert Weigel (Viola) wurde in Ulm geboren und erhielt dort mit sieben Jahren seinen ersten Violin-Unterricht. Später wechselte er zu Jorge Sutil in München.

Er studierte an der Hochschule für Musik und Theater München Violine bei Yuko Inagaki-Nothas und Kurt Guntner. Die Ausbildung auf der Viola bekam er ebenfalls in München bei Hariolf Schlichtig.

Von 1993 bis 2000 wurde Tilbert Weigel als Stipendiat vom Verein „Yehudi Menuhin Live Music Now München e.V.“ gefördert.

Von 1998 bis 2009 war er im Orchester des Staatstheaters am Gärtnerplatz in München engagiert.

Im September 2009 wechselte er zum Bayerischen Rundfunk ins Münchner Rundfunkorchester, wo er heute Vorspieler der Bratschen ist. Seit 2016 ist Tilbert Weigel Mitglied im Bayreuther Festspielorchester. Als langjähriges Mitglied im Arion-Quartett München pflegt er die Kammermusik. Derzeit ist er als Gast in verschiedenen Ensembles bei Konzerten im In- und Ausland unterwegs.

Freuen Sie sich auf ein ganz besonderes Erlebnis als Auftakt der Konzertsaison 2025 im Salon B am See und sichern Sie sich schnell einen Platz.

Wo findet das Konzert statt??

In der evangelischen Kirche Groß Glienicke, Glienicker Dorfstrasse 12, in 14476 Potsdam.

Es wird diesmal um einen Unkostenbeitrag von 20€ pro Gast gebeten.

Da es – wie immer - nur begrenzt Plätze gibt, bitte ich unbedingt um rechtzeitige Rückantwort/ Anmeldung per Mail (c.benndorf@yahoo.de) oder unter Telefon (0172 590 54 11)

Ich freu mich sehr auf Euer/ Ihr zahlreiches Kommen und schöne gemeinsame Stunden.

Herzlichst Cordula Benndorf